



Sonntag, den 28. Juli 1918

nachmittags 2 Uhr, Aufführung für Rüstungsarbeiter auf Anregung des Kriegsamtes:

Das Tal des Lebens

abends 7¹/₂ Uhr:

Das Tal des Lebens

Historischer Schwank in vier Aufzügen von Max Dreyer.

Leiter der Aufführung: Fritz Holl.

PERSONEN:

Der Markgraf	Eugen Dumont	Lisbeth Leibel	Frida Hummel
Die Markgräfin	Maria Werner	Der alte Leibel	Theodor Kigler
Frau von Prillwitz, Hofdame	Elsa Dalands	Die alte Leibelin	Helene Robert
von Grunzenau, geistlicher Rat	Eugen Keller	Putz, ein Fiedler	Paul Henckels
von Raden	Werner Kurz	Die Wehmutter	Charlotte Krause
von Roden } Kammerherren	Adolf Dell	Feldweibel	Hans Ottershausen
von Geldern }	Otto Stoeckel	Die Kastellanin	Renée Stobrawa
Blasius, Hofpoet	Karl Ernst	Deren 5jähriger Sohn	Aenne Süttenbach
Flitzinger, Leibmedikus	Walter Kosel	Kammerfrau	Alice Wenglor
Sass, Pastor	Oskar Fuchs	Kammerdiener	Franz Merker
Hans Stork	Erik Baldermann	Bedienter	Albert Venohr
Der alte Stork	Aug. Joh. Drescher	Dragoner, Mägde, Burschen, Mädchen und Kinder	

Zeit: Um 1770.

Nach dem zweiten Aufzug 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn 7¹/₂ Uhr

Ende 10³/₄ Uhr

Montag, den 29. Juli, abends 7¹/₂ Uhr:

zu kleinen Preisen

RAUSCH

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Dienstag, den 30. Juli abends 7¹/₂ Uhr:

Gruppe A:

Die Schmetterlingsschlacht

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Son
nachmittags 2 Uhr, Auf
Da

1918
Anregung des Kriegsamtens:
ens

Tal d ebens

Historischer

Max Dreyer.

Der Markgraf Eugen
Die Markgräfin Maria
Frau von Prillwitz, Hofdame Elsa
von Grunzenau, geistlicher Rat Eugen
von Raden } Werner
von Roden } Kammerherren Adolf
von Geldern } Otto
Blasius, Hofpoet Karl
Flitzinger, Leibmedikus Walte
Sass, Pastor Oskar
Hans Stork Erik
Der alte Stork Aug.



el Frida Hummel
bel Theodor Kigler
belin Helene Robert
edler Paul Henckels
ter Charlotte Krause
 Hans Ottershausen
in Renée Stobrawa
ger Sohn Aenne Süttenbach
 Alice Wenglor
er Franz Merker
 Albert Venohr
lägde, Burschen, Mädchen und Kinder

Nach dem zweiten Aufzug 10 Minute

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschl. Garderobe und Steuer)
1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—
6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7¹/₂ Uhr Ende 10³/₄ Uhr

Montag, den 29. Juli, abends 7¹/₂ Uhr:
zu kleinen Preisen
RAUSCH
Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Dienstag, den 30. Juli abends 7¹/₂ Uhr:
Gruppe A:
Die Schmetterlingsschlacht

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133